

RS Vwgh 2021/5/7 Ra 2020/15/0115

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 07.05.2021

Index

E3L E09301000

E6J

32/04 Steuern vom Umsatz

Norm

UStG 1994 §6 Abs1 Z27

32006L0112 Mehrwertsteuersystem-RL Art281

32006L0112 Mehrwertsteuersystem-RL Art283 Abs1 litc

62009CJ0097 Schmelz VORAB

Beachte

Serie (erledigt im gleichen Sinn):

Ra 2020/15/0116

Rechtssatz

Art. 281 iVm Art. 283 Abs. 1 Buchst. c der MwStSystRL eröffnet den Mitgliedstaaten die Möglichkeit, den in ihrem Hoheitsgebiet ansässigen Kleinunternehmen eine Mehrwertsteuerbefreiung mit Verlust des Vorsteuerabzugs zu gewähren, schließt diese Möglichkeit aber hinsichtlich der in anderen Mitgliedstaaten ansässigen Kleinunternehmen aus (EuGH 26.10.2010, Schmelz, C-97/09, Rn 51). Die Umsetzung der Richtlinienregelung erfolgte in § 6 Abs. 1 Z 27 UStG 1994.

Gerichtsentscheidung

EuGH 62009CJ0097 Schmelz VORAB

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2021:RA2020150115.L01

Im RIS seit

28.09.2021

Zuletzt aktualisiert am

28.09.2021

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at